



DRENSTEINFURT

Der Bereich Gildestraße im Gewerbegebiet Viehfeld II ist seit Donnerstag vollständig erschlossen. SEITE 3



SENDENHORST

Das von B.f.A. vorgeschlagene Par-teiabkommen wollten CDU und SPD nicht unterschreiben. SEITE 5



SPORT

Michael Droste aus Albersloh feiert als Motorradrennfahrer seine ersten großen Erfolge. SEITE 4

Dreingau Zeitung

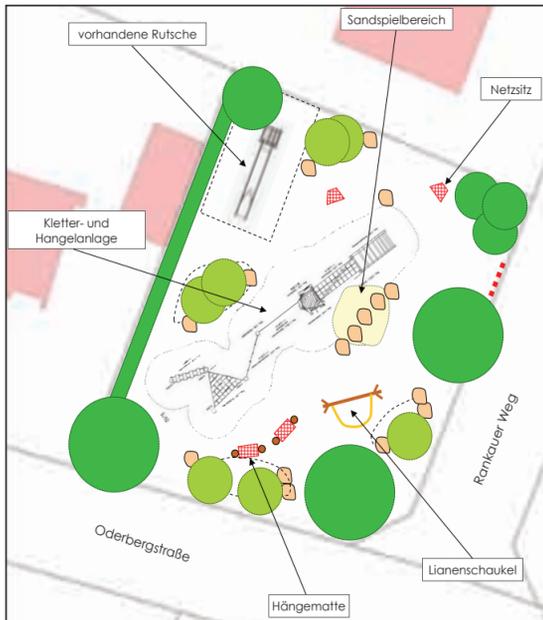
104. Jahrgang / Nr. 48 / HO2498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 20. Juni 2009

Das lokale Wetter

Samstag: Sonne, Wolken und Regen wechseln sich ab, bis maximal 18 Grad
Sonntag: heute ähnlich wechselhaft wie gestern, bis 19 Grad
Montag: meist bedeckt, die Sonne lässt sich kaum blicken, bis 19 Grad
Dienstag: heute etwas freundlicher, öfter sonnig und trocken, bis 22 Grad
Pollen: Ampfer, Gräser, Wegerich



Ein Dschungel soll der Kinderspielplatz am Rankauer Weg (Foto) in Drensteinfurt werden. Dafür hat der Ausschuss für Familie, Jugend, Senioren und Soziales am Dienstag einstimmig gestimmt. Lianenschaukel, Hängematte und Netzsitze sollen dem Spielplatz wieder mehr Zulauf beschern. Auch das Spielgelände an der Droste-Hülshoff-Straße wird mit neuen Geräten – einer Kontaktschaukel, einer Hängebrücke und einer Reckstange – ausgestattet. Insgesamt stehen für beide Maßnahmen 30 000 Euro zur Verfügung. Reinhard Bünnigmann (SPD) hatte zuvor kritisiert, dass beide Gelände durch hohe Bäume schlecht einsehbar seien und somit Gefahrenpotential böten. Waltraud Angenendt (Grüne) hielt dagegen: „Unsere Welt ist so schon viel zu steril.“ Auch Stadtjugendpfleger Rüdiger Pieck war gegen ein „auf den Stock setzen“ der Hecken: „Immer, wenn wir das bisher auf einem Spielplatz getan haben, hagelte es nachher Proteste von Eltern und Kindern.“
Text: ne/Foto: pr

Aus dem Polizeibericht

In eine Wohnung an der Straße Am Gänsegarten in Sendenhorst wurde am Mittwochmorgen eingebrochen. Bislang unbekannte Täter drangen durch die Terrassentür in die Wohnung ein und stahlen Mobilien, Schmuck, Unterhaltungselektronik, Kleidung und Bargeld.

Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Gesundheit für den Darm Darmkrebs-Risiko senken

Der Darmkrebs zählt in Deutschland zu den häufigsten bösartigen Tumoren. Nach Meinung von Experten ließe sich jedoch allein durch richtige Ernährung die Zahl der Erkrankungen um 30% senken. Ein neues Kräutertonikum kann ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Senkung des Darmkrebs-Risikos leisten: Darm-Care von Salus. Es ist eine wohlschmeckende, pflanzliche Komposition mit Extrakten aus Curcuma, Pfefferminze, Artischocke, Rosmarin und Ingwer sowie Apfel-Pflaume und Magnesium. Besonders Curcuma (Gelbwurz) wirkt krebshemmend, antioxidativ und entzündungshemmend. Die weiteren Heilpflanzen-Wirkstoffe sind ebenfalls antibakteriell und schützend für den Darm. Apfel-Pflaume-Extrakt unterstützt mit seinem Anteil an sogenannten löslichen Ballaststoffen die natürliche Darmfunktion, während der Mineralstoff Magnesium die Darmtätigkeit und damit den Abtransport von Schlackenstoffen aktiv fördert. Darm-Care von Salus ist jedoch kein Abführmittel, sondern es schützt und pflegt den Darm mit den Heilkräutern der Natur. Salus Darm-Care erhalten Sie im

Reformhaus GUNNEMANN
Schulstr. 1 • Sendenhorst • Telefon 0 25 26/24 71



„PKW brennt“ lautete die Einsatzmeldung, die am Dienstagabend die Feuerwehr Drensteinfurt auf den Plan rief. In Höhe von Haus Heidhorn zwischen Rinkerode und Münster war es auf der B54 nach einem Überholmanöver zu einem Frontalzusammenstoß zweier Autos gekommen. Beim Eintreffen des Löschzugs Rinkerode brannte ein Wagen lichterloh. Gemeinsam mit dem Löschzug Hilstrup und Einsatzkräften der Feuerwehr Münster wurde der Brand schnell gelöscht. Die beiden schwer verletzten Autofahrer wurden in Münsteraner Krankenhäuser gebracht. Die Bundesstraße war für mehrere Stunden gesperrt. Foto: Feuerwehr

Kita bekommt neue Leiterin

Dagmar Wierbrügge übernimmt die Stelle von Helga Kruse im Kindergarten St. Ludgerus

Albersloh • Eine neue Leiterin bekommt die Kindertagesstätte St. Ludgerus zum nächsten Kindergartenjahr. Am 1. August tritt Dagmar Wierbrügge ihre neue Stelle an.

„Diese Entscheidung hat der Kirchenvorstand der Gemeinde St. Martinus und Ludgerus auf seiner jüngsten Sitzung getroffen“, so Pastor Wilhelm Buddenkotte. Vorgegangen waren Auswahlgespräche, die ein Ausschuss des Kirchenvorstands bereits Anfang Mai mit mehreren Bewerbern geführt hatte. In diese ersten Kontaktgespräche waren auch die Vorsitzende des Elternrates und die Mitglieder der Mitarbeitervertretung beratend mit eingebunden, so Buddenkotte weiter.

Nötig geworden war die Neubesetzung der Stelle, da die heutige Kindergartenleiterin Helga Kruse sich beruflich neu orientieren möchte und die Perspektive hat, ein

Studium wieder aufzunehmen, das sie vor Jahren aus verschiedenen Gründen nicht beenden konnte. „Frau Kruse hat für sich die Perspektive entwickelt, dass sie angesichts der Tatsache, dass die Kinder im Kindergarten immer jünger werden, eine pädagogische Arbeit mit älteren Kindern und Jugendlichen anstreben will“, erklärte Pastor Buddenkotte. Die Entscheidung des Kirchenvorstands für die neue Leiterin Dagmar Wierbrügge sei einstimmig gefallen.

Lebenslauf

Die 34-Jährige ist in Albersloh aufgewachsen und lebt heute in Münster. Sie hat dort 1997 an der Anne-Frank-Schule die Ausbildung als Erzieherin abgeschlossen. Nachdem sie zunächst ein Jahr lang in einer Elterninitiative tätig war, arbeitete sie ein Jahr als Ergänzungskraft

in Warendorf, bevor sie dann im Sommer 2000 Gruppenleiterin in einem kirchlichen Kindergarten in Münster wurde. Dort hat sie u.a. die Leitung einer Integrationsgruppe übernommen.



Dagmar Wierbrügge Foto: pr

Parallel zu ihrer Aufgabe als Gruppenleiterin nahm Dagmar Wierbrügge an einer zweijährigen Ausbildung zur Sozialmanagerin teil und schloss diese im Frühjahr 2004 erfolgreich ab. Über verschiedene Fortbildungen hat sie sich sowohl für die Arbeit im religionspädagogischen Bereich als auch für Leitungsaufgaben ein Grundwissen angeeignet.

So übernahm Dagmar Wierbrügge schließlich im Sommer 2008 die Leitung eines kirchlichen Kindergartens und Familienzentrums in Haltern. Die Nähe zu ihrem heutigen Wohnort in Münster, aber auch die Perspektive, eine solche Aufgabe in ihrem Heimatort Albersloh zu übernehmen, gab schließlich den Ausschlag dafür, dass die 34-Jährige sich beim Kirchenvorstand von St. Martinus und Ludgerus um die freie Stelle als Kindergartenleiterin beworben hat. •dz

L851 weiter unter Beobachtung

Drensteinfurt/Sendenhorst • Die Landstraße L851 zwischen Drensteinfurt und Sendenhorst bleibt auch weiterhin unter strenger Beobachtung der Unfallkommission des Kreises Warendorf. Die tagte vergangene Woche im Kreishaus.

Die Landstraße sei allein

durch ihre schmalen Fahrbahnbreiten und sehr kurzen, verkehrsreichen Verlauf gefährlich. Sie werde vor allem auch vom LKW-Verkehr stark belastet. Dieses führe wegen der engen Fahrbahnen oft zu ganz erheblichen Problemen, z.B. im Begegnungsverkehr. Hier könne eigentlich nur

ein sachgerechter Ausbau der Landstraße für konsequente Abhilfe und erhebliche Verbesserungen sorgen, findet die Unfallkommission.

Insgesamt hat sich die Zahl der Unfallhäufungsstellen im Kreis Warendorf erhöht, obwohl die allgemeine Unfalltendenz rückläufig ist. Waren

es im vergangenen Jahr nur 13, so musste sich die Unfallkommission in ihrer jetzigen Sitzung mit 21 Unfallhäufungsstellen beschäftigen.

Ein weiterer Gefahrenschwerpunkt ist zum Beispiel der Kreuzungsbereich L811/Wolbecker Straße/Von Siemensstraße in Telgte.

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 02508/1261
„NEU“
Mittagstisch zum Mitnehmen aus unserer „Heißen Theke“ in der Woche vom 23.06.09 - 27.06.09 von 11-13 Uhr
Dienstag
Putengeschnetzeltes in Curryrahm dazu Butterreis und Gemüse 5.50 €
Mittwoch
frische Bratwurst mit Blumenkohl und Salzkartoffeln 5.50 €
Donnerstag
Kassler-Rollbraten mit Kartoffel-Püree u. Rotkohl 5.50 €
Möhreneintopf 3.00 €
Freitag
Blätterteigrolle gefüllt mit Mett, Paprika und Käse dazu Nudelsalat 5.50 €

TV HiFi Video Handy's
Sat Technik DSL
ISDN Telefonanlagen
Wir bringen Sie ins Internet!
Annahmestelle für ISDN-, DSL-Anträge.
Beratung - Verkauf
Montage - Service
EP: Närmann
TV, Video, HiFi, Sat.-Technik, Telekom
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Telefon 0 25 08 / 98 41 61
24 Stunden shoppen unter www.ep-naermann.de
ElectronicPartner 6.000 x in Europa

Rosendahl
TÜV
immer dienstags und freitags in unserem Hause!
Werkstatt-Testsieger
Autobild 52/07
Autokasse Rosendahl
48317 Rinkerode
Tel. 02508/984161
www.autokasse-rosendahl.de

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch Aldi + Lidl repariert
buschkötter
Musik Technik Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26 / 39 95

Fensterputzen nach Hausfrauenart
Wir reinigen von innen und außen mit Rahmen Fenster, Wintergärten und das Treppenhaus. Sie sparen Zeit und Aufwand.
Johann Seidler Mobil: 0173/73 75 040
Telefon: 0 23 87 / 81 70



jetzt stark reduziert

% %

T-Shirts / Tops ab 10,99 €
3/4-Hosen / Röcke ab 20,99 €
lange Hosen ab 30,99 €
Jacken / Blazer 50 %

CBR Companies • Iris Holtmann • Sendenhorst • Nordstraße 6 • Telefon 0 25 26 / 93 82 08

Merkblatt

Samstag

- Drensteinfurt**
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer, Sendenhorster Straße 6
 - 12.30 Uhr: Spielmanszug Grün-Weiß, Treffen an der Gaststätte La Piccola
 - 13 Uhr: Bürgerschützenfest, Antreten auf dem Marktplatz, Abholen der Fahnen und Chargierten sowie des Königs, Marsch zur Vogelstange im Schlosspark; 14.30 Uhr: Großer Familiennachmittag und Königsschießen mit Proklamation; 19 Uhr: Antreten der Mitglieder und Gastvereine, Abholen des Königspaares und des Hofstaates, Umzug und Parademarsch, Großer Zapfenstreich; 20.30 Uhr: Großer Festball
 - 18.30 Uhr: Bauernschützen St. Michael, Treff zum Umzug, Festzelt im Schlosspark

Rinkerode

- 8-16 Uhr: Autowaschkaktion der Riff, Feuerwehrgerätehaus
- 9.45-13 Uhr: Informationstreffen für Gemeindeglieder der Seelsorgeeinheit, Pfarrzentrum
- 15.15-17.30 Uhr: Samstagstreff für Mädchen und Jungen ab acht Jahren, Jugendheim

Sendenhorst

- 9 Uhr: Gemeindefrühstück, ev. Gemeindehaus
- 18 Uhr: Brandprozession ab Pfarrkirche

Albersloh

- 10-13 Uhr: Kleidersammlung, Annahme an der ev. Friedenskirche

Sonntag

Drensteinfurt

- 10 Uhr: Frühstück für Frschwimmer, Freibad
- 10.30 Uhr: Bürgerschützenfest, Abholen des Königs und des Hofstaates, 11 Uhr: Frühschoppen, 13 Uhr: Gastspiel „Bauer Heinrich Schulte-Brömmelkamp“
- 11 Uhr: Balletmatinee, Dreingauhalle

Rinkerode

- 11-18 Uhr: Heimatverein, Rinkeroder Gartentag 2009 - Blick hinter den Zaun, Rundtour ab Backhaus

Walstedde

- 14 Uhr: Heimatverein, Fahrradtour rund um Walstedde, Treffen am Heimathaus

Sendenhorst

- ab 11 Uhr: Fußballturnier der Kindergärten, Sportplatz neben der St. Martin-Halle

Albersloh

- 10.45-13 Uhr: Jugendtreff, Pfarrzentrum

Montag

Drensteinfurt

- 17 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss, Bürgerhaus Alte Post
- 18.30 Uhr: Figuralchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr: AG Stadtgeschichte, Stadtrundgang und Planung des Mühlen- und Höferlundweges, ab Bürgerhaus Alte Post
- 19 Uhr: CDU-Fraktion, Sitzung, Bürgerhaus Alte Post
- 19.30 Uhr: Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: MGW, Probe, Vereinslokal „Zur Welse“
- 20 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus

Rinkerode

- 19 Uhr: Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum
- 19.30-21.30 Uhr: Spielmanszug, Probe, Grundschule

Walstedde

- 16.30-20.30 Uhr: Blutspendetermin, Grundschule

Sendenhorst

- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19 Uhr: Förderverein Realschule St. Martin, Mitgliederversammlung, Lehrzimmer

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Joseph Albrecht vollendet am 22. Juni das 82. Lebensjahr.
- Maria-Henriette Dohmeier vollendet am 22. Juni das 83. Lebensjahr.
- Johannes Pollmüller vollendet am 22. Juni das 83. Lebensjahr.
- Bernhard Vogel vollendet am 22. Juni das 90. Lebensjahr.
- Agnes May vollendet am 23. Juni das 86. Lebensjahr.
- Josepha Melzer vollendet am 23. Juni das 90. Lebensjahr.
- Johanna Kettermann vollendet am 24. Juni das 86. Lebensjahr.

- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 16-16.45 Uhr: Kinderchor, Probe im Pfarrheimsaal
- 19.30 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum

Dienstag

Drensteinfurt

- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe (14-16 Jahre), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 19 Uhr: „Choralschola St. Regina“, Probe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Vokalensemble der St. Regina-Pfarrei, Probe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: SKIFF, Elternabend, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 15 Uhr: Seniorennachmittag, Pfarrzentrum
- 16.30 Uhr: Infonachmittag für neue Ministranten, Pfarrkirche
- 18 Uhr: Sternenchor, Probe im Pfarrzentrum
- 19 Uhr: Frauenchor, Probe, Gaststätte Lüningsmeyer

Walstedde

- 18 Uhr: kfd, Schwimmen Solebad Werne, ab Remmert
- 19.30 Uhr: Folkloretanzgruppe, Paul-Gerhardt-Haus
- 20 Uhr: kfd, Junge-Frauenstammtisch, Pfarrheim

Mersch

- 8.30-16.30 Uhr: Annahme gebrauchter Silofolien, Raiffeisen Warengenossenschaft

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Kleiderausgabe, Südstraße
- 15 Uhr: SPD und AG 60plus, Filmmittag mit „Casablanca“, Haus Siekmann
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Pavillon der Teigelkamp-Hauptschule
- 15.15 Uhr: Kinderchor, Übungsstunde im Probenraum

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 18 Uhr: Umwelt-, Wege und Energieausschuss, öffentliche Sitzung, Gaststätte Geschemann
- 19-21 Uhr: Männerchor, Probe im Vereinslokal Geschemann
- 19.45 Uhr: Kirchenchor St. Ludgerus, Probe im Pfarrzentrum

Mittwoch

Drensteinfurt

- 9.30-12 Uhr: Bürgerfrühstück, Kulturbahnhof
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche
- 18 Uhr: Stadtteilfeührung, Treffen am Münsterort
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „Kontakt“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr: Posaunenchor, Probenabend im ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 15 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnenrunde, Pfarrheim
- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 17 Uhr: Bürgerschützenverein, Schmücken fürs Schützenfest, Treff an der Schützenhalle
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Mersch

- 8.30-16.30 Uhr: Annahme gebrauchter Silofolien, Raiffeisen Warengenossenschaft

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15.30-20 Uhr: Blutspendetermin, Grundschule



Einen neuen Anstrich hatte die Hütte auf dem Spielplatz in Mersch dringend nötig. Deshalb trafen sich am Mittwoch zehn Landjugendliche aus Drensteinfurt, um sie auf Vordermann zu bringen. Da hieß es: Blaumann anziehen, Pinsel in die Hand nehmen und los geht's! Vor gut drei Jahren hatte die KLJB diese Hütte im Rahmen des Projekts „I-Kuh-Test“ selbst erbaut, seitdem wird sie jährlich gewartet. „Wir gucken, ob die Hütte noch intakt ist und wie sie äußerlich aussieht“, so KLJBler Christian Franke. Nach gut zwei Stunden war die Arbeit getan, und die Hütte erstrahlte wieder in neuem Glanz. Text/Foto: Schmidt

Um Acht an der Arche

Kindertheater

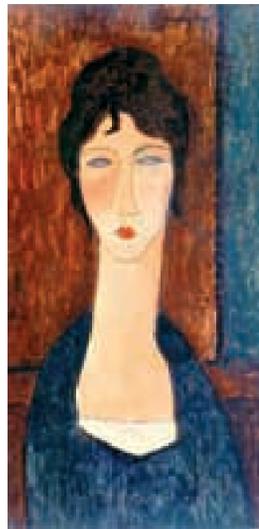
Walstedde • „An der Arche um Acht“ ist der Titel eines Theaterstückes für Kinder ab fünf Jahren, das am Sonntag, 28. Juni, um 15 Uhr in der Kulturscheune am Haus Walstedde aufgeführt wird. In der Einöde von Eis und Schnee vertreiben sich drei Pinguine die Zeit mit kleinen Streitereien. Eines Tages erscheint eine Taube und warnt vor der bevorstehenden Sintflut. Für die Arche Noah gibt es nur zwei Karten, was also passiert mit dem dritten Pinguin?

Des Rätsels turbulente Lösung gibt es am 28. Juni um 15 Uhr. Der Eintritt kostet für Kinder 1,50 Euro, Erwachsene zahlen das Doppelte. Karten gibt es unter Telefon (02387) 9194415, oder per E-Mail: info@kulturscheune-walstedde.de. •jo

Für Kunstinteressierte

Fahrt zu zwei Ausstellungen in der Bundeskunsthalle Bonn

Sendenhorst • Für kunstinteressierte Frauen bietet die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Sendenhorst, Martina Bäcker, in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde am 25. Juli eine Fahrt zur Bundeskunsthalle in Bonn an, wo zurzeit zwei hochkarätige Ausstellungen zu sehen sind. Im ersten Teil der Exkursion ist ein Besuch der Ausstellung „Amedeo Modigliani“ vorgesehen. Der italienische Maler, Zeichner und Bildhauer Amedeo Modigliani zählt zu den bedeutendsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Seine Werke sind längst zu Ikonen im kollektiven Bildgedächtnis geworden. Mit einer umfangreichen Schau würdigt die Kunst- und Ausstellungshalle das Schaffen dieses bereits mit 35 Jahren verstorbenen Meisters. In Bonn zu sehen sind vor allem



Eins der Frauenporträts von Modigliani. Foto: Die Galerie, Frankfurt am Main

Frauenportraits Modiglianis. Der zweite Teil der Exkursion widmet sich der Ausstellung „Gipfeltreffen der Moderne – Das Kunstmuseum Winterthur“. Einen wahren Augenschmaus bietet das Gipfeltreffen der großen Maler und Bildhauer der Moderne – und erhellt dabei auch in einzigartiger Weise am Beispiel von rund 240 Gemälden, Skulpturen und Zeichnungen die Entwicklung vom Impressionismus bis zur Gegenwartskunst.

Abfahrt in Albersloh ist am 25. Juli um 7.40 Uhr am Teckelschlaut, in Sendenhorst um 8 Uhr am Lambertiplatz. Anmeldungen sind ab sofort möglich beim Bürgerservice im Rathaus oder in der Verwaltungsnebenstelle in Albersloh. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro. Nähere Infos unter Tel. (02526) 303112.

Bonelli geht nach Kempten

Sendenhorst • Benedikt Bonelli wird neuer Chordirektor und Organist der Basilika St. Lorenz in Kempten/Allgäu. Der Kirchenmusiker tritt die Stelle bereits Anfang September an. Für die Gemeindeleitung ist dieser Schritt des beliebten Kirchenmusikers überraschend, aber nachvollziehbar gekommen. Nun bemüht man sich in der Pfarre St. Martinus und St. Ludgerus um einen Nachfolger. In der Übergangszeit werden Ehrenamtler die Aufgaben übernehmen. •jo

„KOCH“ Book im Ruhestand

Albersloh • Er habe eine Stelle als „KOCH“ – Küster, Organist, Chorleiter und Hausmeister – hatte Alfons Book immer scherzhaft gesagt. Jetzt legt der „KOCH“ die Schürze offiziell ab, denn am morgigen Sonntag wird Alfons Book in den Ruhestand verabschiedet. Zur Festmesse um 9.30 Uhr ist die ganze Gemeinde eingeladen, anschließend gibt es im Pfarrzentrum einen Empfang, der dann nahtlos in die Geburtstagsfeier des dann 65-jährigen „Neurentners“ übergeht. •jo

Wichtige Rufnummern

- Ärztlicher Notdienst am Wochenende** für Drensteinfurt, Walstedde, Sendenhorst und Albersloh: ☎ (02508) 994102; für Rinkerode ☎ (02501) 19292; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekendienst:** ☎ (02508) 9991899 und im Internet unter www.apotheken-notdienstskalender.de
- Tierärztlicher Notdienst:** Drensteinfurt: ☎ (02508) 984082 (Praxis Timpe, ggf. Anrufbeantworter); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 83333
- Polizei:** ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (02382) 965-0
- Polizei-Bezirksdienste (Sprechstunden): Drensteinfurt/Walstedde:** Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Verwaltungsnebenstelle (Mägdestiege 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Verwaltungsnebenstelle, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Mobile Wache:** jeden 4. Mi. im Monat von 13 bis 15 Uhr auf dem K+K-Parkplatz in Walstedde.
- Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienste:** ☎ 112
- Krankentransport:** ☎ 19222
- Stadtverwaltung Drensteinfurt:** Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, und Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (0171) 6033199; **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr
- Behördenprechstunden in Drensteinfurt: ARGE:** Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr und Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Gesundheitsamt:** Di. von 14 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mo. von 14 bis 16 Uhr; **DAK:** jeden ersten Di. von 14 bis 16 Uhr
- Rathaus Sendenhorst:** ☎ (02526) 3030 (Vermittlung), allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Mi. von 14.30 bis 16 Uhr und Do. von 14.30 bis 18 Uhr. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter aufgeschaltet; **Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr sowie Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr und Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr; **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr
- Behördenprechstunden in Sendenhorst: Gesundheitsamt:** jeden 1. und 3. Mo im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mi. von 14 bis 16 Uhr; **Finanzamt:** Donnerstag, 25. Juni, von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 16 Uhr
- FIZ Sendenhorst/Albersloh:** Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst
- Stromversorgung:** ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (02591) 22424 für Sendenhorst und Albersloh
- Gasversorgung:** ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (02591) 22424 für Sendenhorst und Albersloh
- Wasserversorgung:** ☎ (02591) 240 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (02526) 3030 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh
- DB-Reiseservice:** ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei)
- Taxibus:** ☎ (01803) 504031 aus allen Telefonnetzen
- Hospizbewegung Kreis Warendorf e.V.:** ☎ (02382) 806463
- Kreuzbund St. Regina:** ☎ (02508) 1341

Alle Angaben ohne Gewähr!

Thematische Gottesdienste

Drensteinfurt/Rinkerode • Ein Gottesdienst zum Thema „Sehnsüchte stillen“ findet am morgigen Sonntag um 10.30 Uhr in der Friedenskirche in Rinkerode statt. Laienprediger Knut Leschnikowski lädt die Besucher ein, selbst aktiv zu werden und in meditativer Form eigenen Sehnsüchten auf die Spur zu kommen. Im Anschluss sind alle zum Kirchcafé eingeladen. Ein Abschlussgottesdienst zur Steinreihe findet ebenfalls am morgigen Sonntag um 19 Uhr in der Martinskirche Drensteinfurt statt. Hier können nochmals alle zusammenkommen, die an den „Steingottesdiensten“ teilgenommen haben. Auch die Instrumentalgruppe wird wieder dabei sein. Im Anschluss ist offener Abend der Begegnung im Gemeindehaus.

DFV lädt zu Reisen ein

Walstedde • Der Deutsche Familienverband (DFV) fährt am 21. August zur Waldbühne nach Hamm-Heessen. Dort wird das Stück „Anatevka“ aufgeführt. Beginn ist um 20 Uhr. Außerdem geht es am 5. September nach Hamburg zur Miniatureisenbahn. Anmeldungen bei Kornelia Schlüter, Tel. (02387) 919585.

Annahme von Silofolien

Mersch • Gebrauchte Silofolien können am Dienstag und Mittwoch, 23./24. Juni, jeweils von 8.30 bis 16.30 Uhr bei der Raiffeisen Warengenossenschaft in Mersch abgegeben werden. Die Annahmgebühr beträgt 15 Cent pro Kilogramm (zzgl. MwSt.).

Messe für Familien

Walstedde • Eine Familienmesse feiert die Lambertus-Gemeinde am Sonntag, 21. Juni, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche statt auf dem Kirchplatz. Alle Gemeindeglieder sind eingeladen. Der Kinderchor wird diese Messe musikalisch begleiten.

Blutspende in Walstedde

Walstedde • Zum Blutspendetermin lädt das Deutsche Rote Kreuz am Montag, 22. Juni, von 16.30 bis 20.30 Uhr in die Lambertusschule ein.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:
• REWE Frenster
 Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Gottesdienste

Katholisch

- St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse, Sonntag um 11 Uhr Hochamt und Kinderwortgottesdienst.
- St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse, Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt, 11 Uhr Wortgottesdienst mit „Lillymaus“, 15 Uhr Tauffeier.
- St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 9.30 Uhr Familiengottesdienst.
- St. Georg, Ameke:** Sonntag um 10 Uhr Hl. Messe.
- St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 16.30 Uhr Rosenkranzgebet, 17 Uhr Vorabendmesse, anschl. Brandprozession; Sonntag um 8 Uhr und um 11 Uhr Hl. Messe, um 15 Uhr Tauffeier.
- Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Hl. Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Hl. Messe.
- St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 14.30 Uhr Brautamt und Trauung von Andreas und Ina Möllenkamp, 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hl. Messe.

Evangelisch

- Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 9.30 Uhr Frühgottesdienst zum Johannistag, um 19 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl als Abschluss der „Steinreihe“.
- Friedenskirche, Rinkerode:** Sonntag um 10.30 Uhr Thematischer Gottesdienst zum Thema „Sehnsüchte stillen“ mit Abendmahl zum Johannistag mit Kindergottesdienst und anschl. Gemeindecapé.
- Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst, um 17 Uhr Gottesdienst mit Aufführung der Bach-Kantate „Freue Dich erlöste Schar“.
- Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- Gnadenkirche, Albersloh:** Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
 Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
 Tel.: 02508/9903-12
 02508/9903-0
 Fax: 02508/9903-40
 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
 Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
 Matthias Kleineidam (Sport)
 Tel.: 02508/9903-99
 Fax: 02508/9903-40
 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
 Tel.: 02508/9903-11
 Fax: 02508/9903-40
 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11.188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Leserbrief

„Wofür steht die CDU eigentlich?“

Zur Schuldiskussion erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„Für ihr Konzept einer Gemeinschaftsschule hat die Fraktion der CDU im Rat zusammen mit SPD und Grünen eine breite Mehrheit gefunden. Dies ist demokratisch anzuerkennen, unabhängig davon, ob man für oder gegen dieses Schulmodell ist. Umso erstaunter ist man dann aber, wenn man erfährt, dass diese Schulform in unserem Bundesland gar nicht genehmigungsfähig sein soll und Berni Recker (MdL) von der CDU parallel dazu Gespräche über die Einrichtung eines Gymnasiums in Drensteinfurt führt. Ist die Stadtverwaltung tatsächlich unprofessionell vorgegangen und hat dem

Rat der Stadt Drensteinfurt ein nicht genehmigungsfähiges Schulkonzept zur Abstimmung vorgelegt? Oder hat man diesen Umstand gar von Anfang an gewusst und dies billigend in Kauf genommen, weil man damit lediglich die Stimmen von SPD und Grünen für den eigenen Bürgermeisterkandidaten ‚ködern‘ wollte? Beides wäre nicht akzeptabel. Die Bürger wollen noch vor dem Wahltermin wissen, ob die CDU hinter dem von ihr vorgelegten Konzept einer Gemeinschaftsschule steht. Und für den Fall, dass nicht, warum dieser Entwurf dann überhaupt in den Rat zur Abstimmung gebracht wurde.“

Burkhard Wieland (FDP) Mecklenburger Straße 28 48317 Drensteinfurt

Leserbriefe spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wider. Wir freuen uns über jede Zuschrift. Bitte schreiben Sie nicht mehr als 70 Zeilen. Wir behalten uns Kürzungen vor. Einsendungen mit vollständiger Anschrift und Telefonnummer an: Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt; E-Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de.



Für die Sicherheit der Grundschulkindern setzen sich die Schülerlotsen in Rinkerode täglich ein. Als Dank dafür hatte Schulleiterin Jutta von de Kamp (2.v.r.) die 14 Eltern und Großeltern am Mittwoch zum Jahresabschluss eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen wurde über Gefahrenpunkte und Verbesserungsvorschläge diskutiert. Aber in einem waren sich alle einig: „Die Kinder sind immer nett und sagen höflich ‚Guten Morgen‘.“ Wer sich für das Ehrenamt des Schülerlotsen interessiert, kann sich bei Sigrid Mentrup, Tel. (02538) 8107, melden. Text/Foto: ne

Die Dreingau Zeitung gratuliert

Ihr bester Freund ist Terrier Sam

Josepha Melzer feiert ihren 90. Geburtstag

Rinkerode • Ein gesegnetes Alter hat Josepha Melzer aus Rinkerode erreicht: Sie kann am Dienstag, 23. Juni, ihren 90. Geburtstag feiern. In Albersloh aufgewachsen und in Münster-Hiltrup zur Schule gegangen, kam Josepha Melzer, geborene Deitermann, nach ihrem Abschluss mit ihrer Familie nach Rinkerode. Ihre beiden Brüder – einer älter, einer jünger als sie – kamen im Zweiten Weltkrieg ums Leben. 1941 heiratete Josepha Horst Melzer, die beiden bekamen zwei Kinder, Anneliese und Helmut. Heute machen noch drei Enkel und fünf Ur-

enkel die Familie komplett. Einen weiteren Schicksalsschlag musste Josepha Melzer verkraften: Ihr Mann starb bereits im Alter von nur 53 Jahren. Seitdem lebt die Witwe mit ihren Kindern und Schwiegertochter Margret am Meerkamp, in dem Haus, das sie 1954 hier gebaut hat. Jahrzehnte lang arbeitete Josepha Melzer als Raumpflegerin, zunächst bei Ortsvorsteher Heinrich Bullermann, später bei der Polizeischule in Münster. Auf ein Ereignis blickt die fast 90-Jährige mit viel Stolz zurück: „Ich habe dem ehemaligen Bundespräsidenten Heinemann und Altbundeskanzler Schmidt die Hand geschüttelt.“ „Seitdem hat sie sie nicht mehr gewaschen“, schiebt ihr Sohn Helmut mit einem Augenzwinkern hinterher. Josepha Melzers bester Freund ist mittlerweile Terrier Sam, der die Familie seit acht Jahren auf Trab hält. In zahlreichen Vereinen – kfd, VdK, Heimat- und Kegelerverein – war Josepha Melzer aktiv. Auch die Gartenarbeit war eins ihrer großen Hobbys. Eins lässt sie sich auch heute nicht nehmen: Jeden Tag wirft sie einen Blick in die Zeitung. Ihren Geburtstag am Dienstag feiert Josepha Melzer im kleinen Kreise. •ne



Josepha Melzer und ihr bester Freund Sam. Foto: Evering



94 junge Erwachsene wurden am Donnerstag aus der Städtischen Realschule Drensteinfurt entlassen. „Teamarbeit war alles“ hatten die Schüler als Motto für ihre Schulzeit gewählt. Das galt auch für die Feier selbst: Ein engagiertes Team aus Lehrern, Eltern und Schülern hatte ein buntes Programm mit viel Musik auf die Beine gestellt. Sichtlich stolz auf „ihre“ Entlassklasse führte Rektorin Ellen Greive durch die stimmungsvolle Feier. Die Schulabgänger sind: Anika Ahlemeier, Fabian Albrecht, Konrad Blanke, Kristin Eckhoff, Pia Eichmann, Astrid Flöter, Kevin Frie, Jennifer Gavelle, Niklas Habicht, Irena Hanschmann, Anna-Frieda Hoppe, Simon Hülsmann, Maike Joemann, Katharina Kretschmer, Anna Mackenbrock, Sarah Mielke, Henning Orlowski, Sebastian Ringhoff, Julia Sakowski, Tobias Schlamann, Laura Schlüter, Jonas Struckamp, Mareen Stübbe, Sarah Swierzy, Christian Thissen, Tim Wiebusch, Gerrit Witte, Olaf Woltering, Jerome Abraham, Marie-Chantal Brege, Hendrik Brüggemann, Daniel Clemens, Kimberly Gäher, Christopher Hennenberg, Felix Holle, Franziska Homann, Frederic Keller, Aron Kersting, Marina Luthmann, André Nagel, Nicolé Niehoff, Janine Overhage, Steffen Pohlenz, Christian Rogoschewski, Anastasia Saloha, Carolin Salomon, Tobias Scheel, Katharina Schratz, Kelly-Jay Sewell, Jonas Topp, Diana Trippel, Simon Wiesrecker, Carolin Bakenecker, Merlin Bögershausen, Stefan Demjanow, Konstantin Gontscharow, Leif Heeren, Katharina Homann, Jens Hömann, Gianni Iser, Wiebke Kosela, René Krämer, Alexa Kunkel, Severin Langer, Katharina Lechtermann, Malte Lohe, Julia Ocken, Maren Peeters, Björn Philipper, Liessa Pollmann, Vanessa Post, Anja Rehbaum, Carolin Reher, Gerrit Richter, Henrike Seebröcker, Rike Strickstrok, Dajana Tscherner, Alexander Woywod und Simon Zeidler. Text/Foto: Zeysse

Viehfeld III kann kommen

Erschließungsarbeiten an der Gildestraße sind seit Donnerstag abgeschlossen

Drensteinfurt • 1,1 Millionen Euro hat die Stadt Drensteinfurt in die Erschließungsarbeiten an der Gildestraße im Gewerbegebiet Viehfeld II investiert. Seit Donnerstag ist die Maßnahme abgeschlossen – und die Stadt kann gleich wieder Großes angehen. Denn von den insgesamt 75 000 Quadratmetern Fläche im Gewerbegebiet stehen nach knapp zwei Jahren gerade einmal noch 5000 Quadratmeter zur Verfügung. „Das ist echt ein Rekord“, so Bürgermeister Paul Berlage. Zwei Großunternehmen haben sich erst in den vergangenen Monaten hier angesiedelt: Lancier Cable kam 2008, die Firma Behrens feierte gerade erst Richtfest und steht kurz vor der Geschäftsaufnahme. Auf einer Fläche von 8000 Quadratmetern soll außerdem in der nahen Zukunft der neue Bauhof der Stadt Drensteinfurt entstehen. Dafür musste an der Gildestraße in den vergangenen Wochen und Monaten einiges passieren. Neben Kanal-



Thomas Vohl, Werner Rohde, Bürgermeister Paul Berlage und Karlheinz Mangels (v.l.) sind mit dem Abschluss der Erschließungsarbeiten an der Gildestraße zufrieden. Foto: dz

und Straßenbauarbeiten wurde ein Regenrückhaltebecken inklusive Feuerlöschteich angelegt. Der Neubau eines Regenklärbeckens rundete die Maßnahme ab. „Das ist eine Größenordnung, die sich sehen lassen kann“, so Berlage. Die eine Maßnahme ist

kaum abgeschlossen, da geht die Stadt schon die nächste an. „Jetzt machen wir mit dem Bürener Brok weiter“, berichtet der Bürgermeister. 650 000 Euro werde der Endausbau, beginnend am Regenrückhaltebecken bis zur Kreuzung Gildestraße/

Bürener Brok kosten. Berlage betonte, dass dies auch eine Investition in die Zukunft sei. Denn jetzt könne das Gewerbegebiet um weitere 70 000 Quadratmeter nach Süden hin ausgedehnt werden – Viehfeld III kann kommen. •dz

Kläranlage: Entscheidung im September

Drensteinfurt/Rinkerode • Die Abwassergebühren werden in den kommenden Jahren wohl deutlich steigen. Die Gründe dafür sind Investitionen in Millionenhöhe, die auf die Stadt zukommen. Die Einleitungs Erlaubnis für die Kläranlage Rinkerode läuft zum Jahresende aus. Das Ingenieurbüro Rumm-

ler und Hartmann empfiehlt in einem Gutachten, die Kläranlage aufzugeben und das Rinkeroder Abwasser über eine Druckrohrleitung zur Drensteinfurter Kläranlage zu pumpen (DZ berichtete). Hierfür wären 2,06 Millionen Euro fällig. Alternativ könnte die Anlage in Rinkerode auch modernisiert werden. Das

wäre zunächst billiger. Die Stadt befürchtet aber, in ein paar Jahren erneut vor demselben Problem zu stehen. Entschieden ist bislang noch nichts. Bei der Sitzung des Betriebsausschusses am Mittwoch stellte die Verwaltung nun die möglichen Auswirkungen auf den Gebührenhaushalt dar. Für den Ge-

bührenzahler sei – langfristig betrachtet – die Situation bei Aufgabe der Kläranlage insgesamt günstiger. Bei dieser Variante würde es nur noch eine Gebühr für alle Drensteinfurter Bürger geben. In der September-Sitzung soll dann die Entscheidung über den Standort Rinkerode getroffen werden. •dz

Versammlung der Grünen

Drensteinfurt • Der Ortsverband Drensteinfurt von Bündnis 90/Die Grünen lädt am Donnerstag, 25. Juni, alle Mitglieder und interessierten Bürger um 19 Uhr zu einer Versammlung in die Alte Post ein. Dort werden die Kandidaten von Bündnis 90/Die Grünen für die Wahlkreise und Listenplätze für die Kommunalwahlen Ende August gewählt. Außerdem werden die Grünen eine Übersicht über ihre Wahlprogramme geben, das für die Bürger aller Ortsteile Drensteinfurts gestaltet worden ist.

Heute große Waschaktion

Rinkerode • Die Ferienfreizeit Rinkerode (RiFF) veranstaltet am heutigen Samstag von 8 bis 16 Uhr eine Auto-waschkaktion am Feuerwehrgerätehaus in Rinkerode. Der Erlös geht in die RiFF-Kasse für diverse Aktivitäten der Kinder. Eine Autowäsche kostet 6 Euro. Ferner wird es für einzelne Autos einen „Beulendoktorservice“ geben, bei dem kleinere Dellen beseitigt werden können. Außerdem werden Getränke, Würstchen und Kuchen verkauft.

Radtour nach Hamm-Heessen

Walstede • Der Heimatverein lädt am Sonntag, 21. Juni, zu einer Radtour nach Hamm-Heessen ein. Abfahrt ist um 14 Uhr ab Heimathaus. Der Heimatverein Heessen entlässt an der Ecke Dolberger Straße/Heessener Dorfstraße einen Postkutschen-Erinnerungsstein. Der Ausklang findet in der Westfalenschänke bei Kaffee und Kuchen statt. Wer nicht mit dem Rad fahren möchte, kann auch mit dem Auto kommen.

Helfende Hände gesucht

Walstede • Zur Vorbereitung der Schützenhalle und der Festwiese für das anstehende Schützenfest bittet der Vorstand des Bürgerschützenvereins Walstede um die Mithilfe der Mitglieder. Alle Helfer treffen sich am Mittwoch, 24. Juni, um 17 Uhr an der Schützenhalle.

Bauernschützen marschieren

Drensteinfurt • Der Bauernschützenverein St. Michael trifft sich am heutigen Samstag mit Hofstaat, Chargierten und Vorstand um 18.30 Uhr im Schlosspark am Festzelt. Um 19 Uhr geht von dort der gemeinsame Umzug mit den Bürgerschützen los.



Ihren Schulabschluss feierten am Mittwoch die Zehntklässler der Christ-König-Hauptschule Drensteinfurt. Schulleiter Hermann Bördemann und Bürgermeister Paul Berlage entließen die 53 Schüler mit vielen warmen Worten in einen neuen Lebensabschnitt. Die Absolventen sind: Christoph Allendorf, Lena Berekoven, Marvin Blume, Daniel Bolmerg, Julian Budde, Ulrike Debbelt, Stefanie Entrup, Jaqueline Fiedler, Joanna Finch, Dennis Gosebrink, Henrik Grönwäller, Maximilian Hahn, Angelina Heidenreich, Marwin Heisterkamp, Marlen Hermesmeier, Stefanie Hoenig, Lucas Horstmann, Kai-Jonas Houben, Carina Hüttemann, Patrik Janz, Larissa John, Jana Jürgens, Pascal Kettermann, Jan Kiesel, Margarita Klassen, Marcel Klausner, Laura-Kristin Kleiböhmer, Jan Kleine Wienker, Sultan Kocak, Annalisa Kretschmer, Lena Kruse, René Kuhlmann, Thomas Lautenschläger, Daniela Lips, Kristin Meredig, Fabian Messerschmidt, Scarlett Moeller, Kirsten Möllers, Alexander Netebrock, Felix Otto, Ramona Pferdekemper, Michaela Plaumann, Franka Radu, Florian Rollnik, Elisabeth Schäfer, Benjamin Schlieckmann, Tanja Schmalbrock, Gerald Schöning, Mike Stiller, Vanessa Szymanski, Felix Ueding, Jana Walbaum, Joanna Wermuth, Elena Zaharenko und Marco Zimmermann. Foto: dz

Vordere Ränge für die Reiter

Sendenhorster starten gleich in zwei Städten

Sendenhorst • Für die Sendenhorster Reiter verliefen die vergangenen zwei Wochen sehr erfolgreich. Sie hatten sich nach Warendorf und Everswinkel aufgemacht, um sich dort zu messen.

Rainer Fallenberg konnte sich gleich mehrmals in die Siegerliste eintragen. Mit „Cassis“ und mit „Sabrina“ siegte er jeweils in einer Springpferdeprüfung Klasse A, mit „Polyprint“ konnte er sich dann sogar noch die silberne Schleife abholen. Außerdem wurde er in einer Springpferdeprüfung Klasse A mit „Faresca“ Achter.

In einer Springpferdeprüfung der Klasse L belegte Rainer Fallenberg mit „Freixenet“ und mit „Polyprint“ jeweils den sechsten Platz. Markus Suntrup platzierte sich in der Springpferdeprüfung Klasse L mit „Fidibus“ auf dem vierten Rang.

Vier Amazonen

Im Mannschaftsspringen der Klasse E konnten sich vier junge Amazonen durchsetzen und sich über die goldenen Schleifen freuen. Für die Mannschaft ritten Leonie Schlautmann mit „Diva“, Alina Clodt mit „Oilily“, Luca Kuhlmann mit „Vicky“ und Melissa Sophie Lukas mit „Nasz“. Ebenfalls mit „Diva“ sicherte sich Leonie Schlautmann den fünften und den elften Platz im Stilspringen Klasse E und den siebten Platz im Springwettbewerb Klasse E. Für Alina

Clodt und „Oilily“ wurde es im Stilspringen Klasse E der elfte Rang. Mit „Vicky“ erreichte Luca Kuhlmann in einer Stilspringprüfung Klasse E den achten Platz, und mit „Navius“ wurde sie in einem Stilspringen Klasse A Zweite. Yvonne Brüggemann platzierte sich mit „Montelino“ in einer Stilspringprüfung Klasse A auf dem zehnten Platz, Johanna Beckhoff wurde hier mit „Minou“ Elfte.

Auch Antonia Funke war mit „Norderney“ erfolgreich auf A-Basis unterwegs. In einem Stilspringen belegte sie Platz acht, in einer Springprüfung Platz sieben. Naïke Kuhlmann und „Navius“ siegten in einem Springreitwettbewerb.

Doch auch die Dressurreiter können sich mit ihren Platzierungen sehr gut sehen lassen. So erreichte Juliane Everding mit „Gonzo“ in einer Dressurprüfung Klasse L auf Kandare den dritten Platz. In einer Dressurreiterprüfung Klasse L sicherte sich Kim Kuhlmann mit „Bronja“ den neunten Rang sowie in einer Dressurreiterprüfung Klasse A und einer Dressurprüfung Klasse A jeweils Rang fünf.

Für Johanna Beckhoff wurde es in einer Dressurreiterprüfung Klasse A der zweite Platz und in einer Dressurprüfung Klasse A der neunte Platz. Mit „Nobody“ platzierte sich Jonas Scholz in einem Reiterwettbewerb an vierter Stelle. Naïke Kuhlmann und „Navius“ wurden in einem Reiterwettbewerb Zweite.



Mit dieser Suzuki GSX-R 1000 bestreitet der 37 Jahre alte Versicherungskaufmann die Rennen.

Foto: pr

Im Rausch der Geschwindigkeit

Michael Droste aus Albersloh fährt Motorradrennen und feiert die ersten großen Erfolge

Albersloh • Wenn das Handy von Michael Droste klingelt und der Sound eines Motorrads zu hören ist, weiß man sofort, wofür das Herz des 37-Jährigen schlägt – für PS-starke Maschinen. Seit 2004 ist der Albersloher im Rennsport aktiv und mittlerweile ziemlich erfolgreich.

In der ADAC Conti Endurance Challenge 2009 – einer Disziplin für Seriensport-Motorräder mit insgesamt fünf Klassen für Zwei-, Drei- und Vierzylinder von 600 bis 1200 Kubik – liegt er mit seinem Partner Thorsten Junker aus Dautphetal-Silberg zurzeit sogar auf dem ersten Platz. Beim ersten Lauf „1000 km Hockenheim“ im April belegte das FRS-Attack Team auf seiner Suzuki GSX-R 1000 (185 PS) Platz fünf in der 1000er Klasse. „Das Rennen auf dem Hockenheimring war ein absolute Highlight“, sagt Droste. 30.000 Zuschauer seien dabei gewesen – „viele in der Boxengasse hautnah, einige zu hautnah“. Beim zweiten Lauf, den vier Stunden von Oschersleben Anfang Mai, kamen die beiden auf Rang zwei in ihrer Klasse und Gesamtplatz drei. „Ziel ist es, die Conti Challenge zu gewinnen“, sagt Droste. Rennen in Hockenheim am 12. Juli und auf dem Lausitzring am 27. September (jeweils 500 Kilometer) komplettieren die Serie. Momentan liegen Droste/Junker mit 31 Punkten sechs Zähler vor den ärgsten Verfolgern.

Nächster Termin ist für den Albersloher allerdings das Drei-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring am 28.



Michael Droste aus Albersloh fährt seit 2007 Langstreckenrennen. Zuletzt gewann er den Bördesprint, ein Vier-Stunden-Rennen in Oschersleben.

Foto: Kleineidam

mit 18 Jahren noch kein Geld für ein Motorrad hatte, fuhr er ab und zu heimlich mit der Straßenmaschine seines Bruders. Regelmäßig Motorrad fährt der Versicherungskaufmann, der vor kurzem mit seinem Freund in Albersloh gebaut hat, seit 1997. „Nach einem ersten Training mit einem ehemaligen Nachbarn war ich sofort infiziert“, sagt Droste. 2002 fuhr er das erste Mal Rennstrecke, seit 2004 ist er im Rennsport aktiv. Die ersten beiden Jahre seien Lehrjahre gewesen. „Aller Anfang ist schwer und teuer.“ Die ersten Pokale gab es 2007.

SMS für die Mama

Acht bis zehn Wochenenden ist Michael Droste, der körperlich anstrengenden Sport liebt und daher des Öfteren im Fitnessstudio anzutreffen ist, pro Jahr unterwegs. Extra Urlaub muss er sich dafür nicht nehmen. Und was sagen die Mutter und die Freundin dazu, dass er so viel Zeit und Geld in den Motorsport investiert? „Meine Mutter hat zwar Angst, sich aber damit abgefunden“, sagt Droste. Allerdings muss er sich nach jedem Rennen per SMS oder Anruf bei ihr melden. Auch Freundin Katrin Düding hat nichts dagegen, dass er sich immer wieder in den Rausch der Geschwindigkeit begibt. „Auf der Straße ist Motorrad fahren gefährlicher“, sagt sie.

• **Matthias Kleineidam**

• **Weitere Infos unter:**
www.1000km-hockenheim.de
www.german-speedweek.de
www.seriensport.com

Wichtige Punkte geholt

Drensteinfurt • Im sauerländischen Gleidorf fand jetzt der dritte Lauf um die Deutsche Meisterschaft im Auto-Cross statt. Die Drensteinfurter Patrick Kunkel und Torsten Samson gingen dort mit ihrem Audi Quattro in der Königsklasse 6 an den Start. Samson holte einen fünften und einen zweiten Platz heraus. Im letzten Lauf konnte das Team wegen eines technischen Defekts nicht an den Start gehen. Am Ende mussten sich die Cross-Piloten insgesamt mit dem fünften Platz zufrieden geben.

In der Jugendklasse 13A war René Kuhlmann, in der Klasse 13B sein jüngerer Bruder Kevin mit dem Citroen AX am Start. René erkämpfte sich vordere Plätze und nahm so wichtige Punkte für die Meisterschaft mit nach Hause. Bei Bruder Kevin lief es noch etwas besser: Er fuhr auf die Plätze 2, 2 und 4.

An diesem Wochenende begibt sich das Team der Drensteinfurter Auto-Cross-Fahrer in Sachsenberg bei Korbach (Hessen) auf Punktejagd.

Baseball beim Ferienspaß

Rinkerode • Anlässlich des Rinkeroder Ferienspaßes, den der Ortsjugendring veranstaltet, bietet der SV Rinkerode am Samstag, 15. August, ab 15 Uhr auf dem Sportplatz die amerikanische Ballsportart Baseball an. Unter fachlicher Anleitung von Dennis Rehbaum, Sebastian Albrecht, Lukas Lechtermann und Sebastian Kratz werden die Kinder im Alter von zehn bis 14 Jahren sicherlich eine Menge Spaß haben. Wer Interesse hat, ein paar Bälle zu werfen und zu schlagen, sollte sich zunächst anmelden und dann vorbeikommen. „Die Regeln muss man nicht kennen. Es reicht, wenn man Interesse und Spaß am Teamsport mitbringt“, sagt Klaus Frölich vom SVR. Die Anmeldungen zum Rinkeroder Ferienspaß finden am Samstag, 27. Juni, von 10 bis 11.30 Uhr im Jugendheim Rinkerode statt.

• **Weitere Infos und Anmeldeformulare gibt es unter ortsjugendring-rinkerode.de**



Saison startet Anfang Juli

Drensteinfurt • Die Sportabzeichensaison in der Stadt Drensteinfurt startet offiziell am Mittwoch, 1. Juli, um 17 Uhr. Bis 19 Uhr werden auf dem Sportplatz im Erlfeld die Disziplinen abgenommen. In den darauf folgenden Wochen – bis zum 3. September mit Ausnahme des 16. Juli – ist Stützpunktleiter Manfred Kraft wie in den Vorjahren donnerstags im Erlfeld anzutreffen. Zusätzlich bietet Ulrike Fronda ab dem 29. Juni montags von 19 bis 21 Uhr einen Termin in Stewwert an. In Rinkerode stehen die Prüfer ab dem 1. Juli mittwochs von 17 bis 19 Uhr und ab dem 4. Juli samstags von 9 bis 11 Uhr zur Verfügung. In Walstedde ist die Abnahme ab dem 1. Juli mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr. • **mak**

Erfolge für RVR-Reiter

Rinkerode • Josephine Volmray ging am vergangenen Wochenende mit „Mac Roy“ in einer Dressurreiterprüfung der Klasse L in Warendorf an den Start. Obwohl es der erste Start in einer L-Prüfung war, meisterten sie diese souverän und landeten mit der Wertnote 7,3 auf dem vierten Platz. In Münster-Sprakel startete Stefanie Horstkötter mit „Dirty Harry“. Das Paar belegte in einer Eignungsprüfung mit der Wertnote 7,4 Rang fünf.



AKC in Bad Zwesten: Das vergangene Wochenende über Fronleichnam nutzten 19 Albersloher Kanuten zu einer Mehrtagesfahrt nach Bad Zwesten, das etwa 15 Kilometer von Fritzlar (Nordhessen) entfernt liegt. Alexander Walkowski sprach von einer „erlebnisreichen und harmonischen Fahrt“. Unter anderem wurde die hessische Schwalm gepaddelt (Foto). Für einige Jugendliche sei der relativ schnell fließende Fluss mit Schwällen und überhängenden Ästen völlig neu gewesen. Auch eine Fahrt auf der Eder stand auf dem Programm. Die Tour verlief ohne Probleme. Selbst einige kurze Regenschauer konnten die gute Laune der Kanuten nicht trüben. Einen anderen Tag verbrachten die AKCler bei Sonnenschein auf der Fulda und genossen die schöne nordhessische Landschaft. Die Abende verkürzten die Albersloher mit Spielen. Text/Foto: pr



Trainer verabschiedet: Bei der Saisonabschlussfeier der Seniorenfußballabteilung des SV Drensteinfurt hat Obmann Uwe Heinsch (Mitte) gleich drei Trainer verabschiedet. Reinhard Zumdick (Zweiter von links) war zwei Jahre lang Coach der A-Kreisliga-Fußballer. Timo Lammermann (rechts) und Klaus Rosendahl (Zweiter von rechts) waren in den vergangenen beiden Spielzeiten für die zweite Mannschaft (Kreisliga B) verantwortlich und hatten sich zuvor bereits in der Jugendfußballabteilung des Vereins engagiert. Alle drei machen aus familiären Gründen eine Pause und erhielten zum Abschied einen SVD-Wimpel und ein Fotoalbum. Zumdick und Christian Kunz (links), Betreuer der ersten Mannschaft, bekamen von ihrem Team zudem einen Präsentkorb überreicht. Text/Foto: Kleineidam



Ungeschlagen in die Westfalenliga: Für die Tennisdamen 50 der DJK GW Albersloh stand in Aplerbeck nichts mehr auf dem Spiel, denn der Aufstieg war schon vorher besiegelt. Beim 5:4 feierte das Team den fünften Sieg im fünften Spiel und beendete die Saison in der Verbandsliga damit ohne Niederlage. Die Vorstandsmitglieder der Tennisabteilung hatten für den Abend nach der Partie eine Aufstiegsfeier organisiert. „Ihr seid das Aushängeschild und das Herz der Abteilung“, lobte Sportwart Alexander Pöttner. Auch der erste Vorsitzende Michael Thale gratulierte folgender Meisterschaft: (von links) Burgis Wöstmann, Gela Rosery, Ulla Wandtke, Claudia Mersmann, Kerstin Pöttner, Paula Haberkamp, Christine Filthaut und Moni Völler. Hilli Seyerl und Anne Vorderderfler fehlen auf dem Bild. Text/Foto: pr



4. Spiel, 4. Sieg: In der letzten Begegnung der Saison schlug die erste Tennis-Herrenmannschaft von GW Albersloh den TC GW Telgte mit 7:2. Der Sieg war allerdings nicht mehr von Bedeutung, da die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse und der Aufstieg in die Kreisliga schon vorher perfekt waren (die DZ berichtete). Die Einzel gewannen Tim Mersmann, Robert Pöttner und Florian Rebsch. Da Telgte nur mit fünf Spielern angetreten war, stand es vor den Doppeln 4:2. Weil Mersmann/Pöttner und Rebsch/Rogalla ebenfalls siegten, landete das Team den höchsten Saisonfolg. Zusammen mit den Damen 50 feierten die Herren anschließend den Aufstieg. Das Foto zeigt: (von links) Rainer Rogalla, Florian Rebsch, Thilo Pöttner, Tim Mersmann und Robert Pöttner. Jan Mersmann fehlt. Text/Foto: pr

Sport

Erdbeerbecher für die Sieger

Eltern-Kind-Turnier der DJK GW Albersloh

Albersloh • Der Erdbeer-Cup, ein Tennisturnier für Eltern und Kinder, fand am vergangenen Sonntag zum zweiten Mal in Albersloh statt. Organisator Robert Pöttner und sein Team mussten wegen des einsetzenden Regens in die Tennishalle ausweichen.

Dort spielten in den drei Altersgruppen 52 Teilnehmer um den Gruppensieg. Es wurden 15 Punkte ausgespielt, wobei sich tolle Spielwechsel der Eltern-Kind- oder Großeltern-Kind-Paarungen entwickelten.

In der Gruppe 1 (U10) gewann Familie Töws, in der Gruppe 2 (U12) war Familie Hollasch siegreich und in der Gruppe 3 (U15) holte Familie Schönebeck den Sieg. Alle

erhielten als Preis einen Eisgutschein über zwei Erdbeerbecher.

Sponsor der Veranstaltung war auch in diesem Jahr Guido Hennenberg, der die Veranstaltung mit 15 Kilogramm Erdbeeren unterstützte hatte. Diese ließen sich alle großen und kleinen Teilnehmer als Erdbeerkekse oder auch einfach nur so schmecken.

Bei der Siegerehrung hob der 1. Vorsitzende der DJK GW Albersloh, Michael Thale, hervor, dass er sich nicht erinnern könne, je eine so große Tennisveranstaltung in der Tennishalle erlebt zu haben und lobte ausdrücklich das Engagement des Trainingsspielers Robert Pöttner/ Florian Rebsch.



Schulleiterin Hildegard Nafroth begrüßte am Mittwoch alle Eltern, Großeltern und besonders die Schüler des Abschlussjahrgangs in der Aula der Teigelkamp-Hauptschule.

Zu Tränen gerührt stellte sie fest, dass dies die letzten gemeinsamen Stunden seien, die sie zusammen verbringen würden. „Ich erinnere mich sehr gerne an die vergangenen sechs Jahre“, erklärte Nafroth. Verabschiedet wurden: Juri Abt, Mareike Ahlers, Marius Basler, Nikita Bassauer, Martin Bergmann, Max Bergmann, Lisa Marie Bloem, Miriam Böckmann, Norman Busch, Oliver Deutschkämmer, Karina Fast, Hendrik Gersmeier, Marcin Hainke, Antje Haverkamp, Ilona Hermann, Patrick John, Kevin Klein-Brömlage, Yannick Koch, David Klemenz, Dennis Klemenz, Christian Krevert, Till Kröger, Mathis Kuhlmann, Henrik Lehmkuhl, Anna Leibhahn, Vanessa Leibhahn, Jana Leisner, Saskia Martens, Tobias Masjoshusmann, Burhan Musa, Oksana Onishchenko, Jonas Poggenborg, Dennis Rauhut, Johanna Schäper, Philipp Schneider, Anja Schulte, Olga Schwarzkopf, Ali Seker, Eduard Sirotkin, Veronique Wischer, Waldemar Wohlgemuth, Sarah Skudlarek, Patrick Stenzel, Jessica Wosczyzna und Lukas Wrzeczono.

Text/Foto: Schmitz-Westphal

BLICKPUNKT LOKALPOLITIK

Abkommen abgewatscht

CDU und SPD wollen das von der B.f.A. entworfene Schriftstück nicht unterschreiben

Sendenhorst • Auf Einladung des B.f.A.-Fraktionsvorsitzenden Hans Ulrich Menke (Foto) trafen sich in der vergangenen Woche die Vorsitzenden der im Rat der Stadt Sendenhorst vertretenen Parteien, um über ein Abkommen zu einer angemessenen Begrenzung der Plakatwerbung für die anstehenden Wahlen zu sprechen.

Die Vielzahl der schon frühzeitig aufgestellten Plakate zur Europawahl, die nicht zu einer Verschönerung des Stadtbildes geführt hatten, waren Anlass für die B.f.A., aktiv zu werden.

Zur Vorbereitung des Gesprächs hatte die unabhängige Wählergemeinschaft einen Entwurf für eine freiwillige Vereinbarung zur zeitlichen

und mengenmäßigen Begrenzung der Plakatwerbung verfasst. „Ähnliche Abkommen haben die Parteien auch in anderen Städten bereits vereinbart“, erklärte Menke.

Der B.f.A.-Entwurf sei von Max Linnemann-Bonse als FDP-Vorsitzendem sofort unterschrieben worden. Er erläuterte, dass von den kleinen Parteien die vorgeschlagenen Größenordnungen sowieso nicht erreicht würden und die FDP deshalb zustimmen könne.

„Leider waren die Vertreter der CDU und SPD aber nicht zu einem solchen Schritt bereit“, teilte Hans Ulrich Menke mit. „Deren Vorsitzende lehnten von vorne herein eine inhaltliche Diskussion auch nur über Teile der Vereinbarung ab.“ Obwohl der



Umfang der anstehenden Wahlwerbung noch nicht festgelegt sei, wolle man sich grundsätzlich nicht beschränken, und auf die Werbung zu den Bundestagswahlen hätte man sowieso keinen Einfluss.

„Es gelingt nur gemeinsam“

Jörg Mösgen (SPD) lud zum ersten Sendenhorster Wirtschaftsgespräch ein

Sendenhorst • „Ich bin hier, um Rede und Antwort zu stehen. Ich möchte Sie davon überzeugen, dass kommunale Wirtschaftsförderung nur gemeinsam gelingt.“ So begrüßte Bürgermeisterkandidat Jörg Mösgen (SPD, Foto) rund 60 Gewerbetreibende aus Sendenhorst und Albersloh zum ersten Sendenhorster Wirtschaftsgespräch in den Räumen der Firma Erdnuss. Das teilte die SPD in einer Presseerklärung mit.

„Ich will künftig regelmäßig das Gespräch mit Ihnen suchen, um gemeinsam die Entwicklung voran zu treiben. Denn Wirtschaftsförderung in einer kleinen Stadt ist Chefsache“, warf der Bürgermeisterkandidat, zurzeit noch als Verwaltungsjurist tätig, einen Blick in die Zukunft.



Zuvor hatte er bereits die Grundzüge seiner Wirtschaftsförderungspolitik erläutert, und dabei die Notwendigkeit der Entwicklung eines kommunalen Wirtschaftsför-

derungskonzepts betont sowie die Rolle der Stadt als Investor hervorgehoben. „Mir wird es als Bürgermeister wichtig sein, die heimischen Betriebe bei der Auftragsvergabe zumindest gleichwertig mit Anderen zu beurteilen. Es kann doch nicht sein, dass ein Dachdeckerbetrieb aus Warendorf nach Sendenhorst kommt, um hier zwei Dachpfannen einzuhängen“, verwies Mösgen auf den Unmut einiger heimischen Handwerksbetriebe, die sich bei der Auftragsvergabe übergeben fühlen.

Wichtig sei weiter, die Anbindung Sendenhorsts an die Autobahnen zu verbessern. Neben dem Thema Umgebungsstraße ging der Bürgermeisterkandidat auf den mangelhaften Ausbau der

L851 zwischen Sendenhorst und Drensteinfurt ein.

Zuvor hatte der Vorsitzende des Sendenhorster Gewerbevereins, Stefan Knoll, auf die Notwendigkeit einer kommunalen Wirtschaftsförderung für Sendenhorst und Albersloh hingewiesen. „Sendenhorst und Albersloh haben eine gute Kaufkraft, nur leider wandert diese in eine andere Stadt ab. Diesen Trend müssen wir stoppen“, gab Knoll als Parole aus. Dazu gehöre eine Attraktivierung der Innenstadt, die in den letzten Jahren auch vor allem durch den Gewerbeverein versucht wurde. Wir können dies aber nicht allein, erinnerte der Vorsitzende auch an die Grenzen ehrenamtlichen Engagements und sieht die Stadt in der Pflicht.

Am Sonntag wird gekickt

Sendenhorst • An diesem Sonntag, 21. Juni, findet das alljährliche Kindergartenfußballturnier auf dem Sportplatz hinter der St. Martin-Halle statt. Spielbeginn ist um 11 Uhr. Die Kinder der Kindergärten werden in der Pause ab etwa 14 Uhr ihre Spiele untereinander austragen. Für das leibliche Wohl rund um das Turnier wird gesorgt. Auch werden die Kindergärten wieder Spielangebote für die kleinsten Turnierteilnehmer und Zuschauer anbieten.

117 kommen zur Blutspende

Albersloh • Viermal im Jahr lädt das DRK in den Gemeinden zur Blutspende ein. In Albersloh finden die Aktionen in der Ludgerusschule statt, so auch am vergangenen Mittwoch. Mit 117 Spendern, darunter vier Erstspendern, entspricht die Beteiligung etwa der des letzten Quartals. Zur Abdeckung des ständig steigenden Bedarfs an Blutkonserven reicht das Aufkommen bundesweit jedoch längst nicht aus. •gez

Förderverein trifft sich

Sendenhorst • Die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Realschule St. Martin findet statt am Montag, 22. Juni, um 19 Uhr im Lehrerzimmer der Realschule St. Martin.

Pfarrbüros geschlossen

Sendenhorst/Albersloh • Wegen eines Betriebsausflugs des Pfarrteams St. Martinus und Ludgerus bleiben am Dienstag, 23. Juni, beide Pfarrbüros geschlossen.



Die Turnier-Organisatoren Robert Pöttner und Florian Rebsch mit den Siegern der drei Altersgruppen. Foto: pr

Tennisherren kämpfen um den Aufstieg

Albersloh • Die Tennisherren der DJK GW Albersloh stehen am heutigen Samstag und morgigen Sonntag am Scheideweg: Gewinnen sie heute ihr Spiel gegen Ascheberg und morgen gegen Mecklenbeck, dürfen sie weiter auf den Aufstieg hoffen.



Am vergangenen Samstag gab es in Albachten ein 3:3 Unentschieden. Werner Sievers und Mannschaftsführer

Bernd Hemker gewannen ihre Einzel sicher, während Alexander Pöttner nach 3:6 im ersten den zweiten Satz im Tiebreak verlor.

Winni Rosery fand nicht zu seinem Spiel und verlor mit 7:6, 6:7 und 0:6. Im Doppel gewannen dann Sievers/Greife sicher. Das ansonsten eingespielte Doppel Rosery/Böckmann spielte unter seinen Möglichkeiten und verlor mit 1:6, 6:2 und 5:7.

„Am nächsten Wochenende werden wir die Punkte erkämpfen“, lautet die Kampfansage der Albersloher.

Die Jüngsten schlagen sich tapfer

Rinkerode • Die Mannschaftsmeisterschaftsrunde der Jüngsten (U10) des Tennisclubs Rinkerode ist beendet. Am Dienstag wurde das letzte Spiel gegen den TC Grün-Weiß Telgte mit 0:3 verloren. Die Mädchen starteten in dieser Saison zum ersten Mal in einer Mannschaft und schlugen sich tapfer gegen die doch wesentlich stärkeren und routinierteren Spieler der Mannschaften aus Sassenberg, Sendenhorst,

Albersloh und Hilstrup. Obwohl alle Spiele verloren gingen, hatten die Mädels um Betreuerin Michaela Pinnekamp sichtlich Spaß am Spiel. In dieser Saison konnten die Mädchen nur in der Kreisliga als unterste Klasse gemeldet werden, da für die Kreisklasse keine ausreichenden Mannschaftsmeldungen vorlagen. In der kommenden Saison wird auf jeden Fall in der leistungsgerechteren Kreisklasse gemeldet.



Mit einem Heimsieg für die Kicker der U9-Jugend

Sendenhorst endete das Turnier für die Kicker der U9-Jugend mit Trainer Mark Mispelkamp. Bürgermeisterkandidat Jörg Mösgen (SPD) gratulierte dem erfolgreichen Team mit einer spontanen Fußballspende. Wegen der zunehmenden Konkurrenz werde es immer schwerer, ein erfolgreiches Turnier zu organisieren, erläuterte Bernd Goroncy, Jugendfußball-Obmann der SG, im Gespräch mit Jörg Mösgen. „Im nächsten Jahr, dem Jubiläumsjahr der SG, werden wir uns daher etwas Besonderes einfallen lassen.“ Foto: pr

121 Schüler wurden am Freitag von der Realschule St. Martin verabschiedet.

Die Absolventen sind: (10a) Baraeh Abu Dalal, Martin Budde, Marcel Bunte, Marcel Dünge, Marcel Hadrika, Hanna Hankamp, Nora Hankamp, Jaqueline Haucke, Lars Jehne, Marina König, Dorina Kulssa, Jonas Linnemann, Vivien Mielke, Christopher Ostwald, Markus Overhues, Marie Pagenkemper, Peter Pagenkemper, Maik Peuker, Thorsten Pieke, Maximilian Pufahl, Jan Raude, Katharina Rebsch, Franziska Säll, Benedikt Schnurpfeil, Marcel Spillner, Nina Steghaus, Aneta Suchanek, Frank Toddenrodt, Nadine Marie Vorholt, Miriam Windeck, (10b) Stefan Ahland, Markus Altfrohne, Finja Asmussen, Mareike Austerhoff, Nadine Austermann, Bastian Beckamp, Ramona Blöthner, Daniela Bluhm, Sven Braun, Inga Fittkau, Lisa Heuckmann, Markus Hundt, Theresa Hunkemöller, Alexander Keweloh, Paul Felix Kössendrup, Patrick Liermann, Pia Loddenkemper, Patrick Lökes, Barbara Lüning, Andreas Neufeld, Marina Papenkort, Maik Pieper, Kathrin Pshowski, Paul Rodenberg, Silvana Sadowski, Marc Schlautmann, Linus Schraeder, Sabrina Vatterodt, Cornelius Werring, Maik Wrzeczono, (10c) Nathalie Arlt, Christine Berste-Beeremann, Lukas Brüggemann, Mareike Buhne, Thorsten Büttner, Dennis Dabrowski, Moritz Diestelkamp, Dennis Drews, Maik Erdmann, Sasha-Maria Fechner, Martin Frassek, Till Gunnemann, Svenja Hagenhoff, Philipp Haske, Tobias Holthaus, Carolin Kowalik, Lena Fabiana Krollpfeifer-Rößler, Andreas Lassmann, Anna Linnemann, Marcel Maslowski, Anna Mc Garva, Lisa Menning, Frederik Niemeier, Simone Paisdzior, Stefan Putze, Johannes Richard, Alex Schulze Bernd, Patrick Szalek, Nadine Tobert, Alexander Winkelkemper, (10d) Jonas Bresch, Jannick Demski, Lisa Dreischoff, Jan Everschneider, Sandra Geier, Raphaela Gerlach, Christian Grzybek, Maik Haase, Jan Thomas Hackmann, Theresa Hanskötter, Melanie Haverkamp, Alina Horstmann, Lea Marie Koch, Jens Kotzur, Marion Leifeld, Daniela Mathmann, Daria Oeding, Iden Przuluczky, Marc Roer, Tanja Röwekamp, Kathrin Schulz, Lukas Schwake, Ulli Stadtmann, Friederike Steinhoff, Simon Stellmach, Henning Timmes, Jasemin Uysal, Lea Willinghöfer, Lennart Wöllner, Ricardo Wrona, Julian Zurstraßen. Foto: Wittmann



Drensteinfurt / Walstedde



Ein leckeres Frühstück gehört zu einem guten Morgen dazu. Daher zaubert das Erlbad-Team am Sonntag, 21. Juni, ab 10 Uhr für alle Badefreunde ein schmackhaftes Frühschwimmerfrühstück. Vorher steht von 9.30 bis 10 Uhr die Wassergymnastik unter der fachkundigen Leitung von Sina Junker im Vordergrund (Foto). Ab der kommenden Woche startet im Erlbad eine Gästebefragung zum Thema „Attraktivitätssteigerung“. Hintergrund ist das aktuelle Gutachten der Beratungsfirma Projektra. Die Firma hatte in der letzten Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur einige Ideen und Empfehlungen zur wirtschaftlich sinnvollen Weiterentwicklung des Erlbades vorgestellt. In den nächsten zwei bis drei Wochen bekommen nun die Besucher des Erlbades die Gelegenheit, ihre Meinung zu den Verbesserungsvorschlägen des Gutachtens kund zu tun. Foto: pr



52 Schüler der Realschule Drensteinfurt hatten sich am Känguru-Mathematikwettbewerb beteiligt. Es galt, in 75 Minuten möglichst viele der 30 Aufgaben zu lösen. Jetzt erhielten alle Teilnehmer bei der Preisverleihung ein Lösungsheft, eine Urkunde und ein Legespiel. Unter vielen guten Leistungen stach die von Florian Tiggemann (8c) heraus, der für die meisten richtig gelösten Aufgaben das Känguru-Shirt erhielt. Außerdem ist er bundesweit besser als 68800 andere Achtklässler und gewann einen dritten Preis. Foto: pr



Die Frauen von kfd St. Regina und St. Lambertus machten am Mittwoch eine Radtour zu Bildstöcken und Wegekreuzen. Die 33 Frauen machten zunächst Station am Hofkreuz der Familie Niesmann in Eickendorf. Weiter ging es zum über 100-jährigen Herz-Jesu-Bildstock der Familie Osthus in Averdung (Foto). Der dritte Halt wurde am Bildstock der Familie Gunemann in Natorp gemacht. Bei Kaffee und Kuchen im Café Franke bedankten sich die Frauen bei Adelheid Saphörster und Lisa von Looz, die diese Tour organisiert hatten. Foto: pr

Spielleute lehren das Flöten und Trommeln

Walstedde • Der Spielmannszug Walstedde ist ein Musterbeispiel dafür, dass Musizieren in der Gruppe viel Freude bereitet. Jetzt haben junge Talente die Chance, das Musikerhandwerk zu erlernen. Der Spielmannszug bietet für Kinder eine kostenlose Ausbildung in Flöten und Trommeln an. Die Flötengruppe übt donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr mit Thomas Reining in der Schützenhalle. Michael Buttermann lernt die Trommeln dienstags von 18.30 bis 19.15 Uhr an. Es werden Notenkenntnisse vermittelt und die gängigen Märsche während der Ausbildung eingeübt. Die dazugehörigen Noten stellen die Spielleute zur Verfügung. Die Dauer der Ausbildung beläuft sich bei den Flöten auf ca. eineinhalb Jahre, bei den Trommeln geht es schneller. Interessierte können einfach zu den Übungsterminen dazustoßen. Informationen erteilt Thomas Reining, Tel. (02508) 9144. •jdw

„Etwas ^{Bleiben-}des wollen wir hinterlassen“, ist der Wunsch der Schüler, die in den kommenden zwei Wochen ihre letzten Tage an der Grundschule in Sendenhorst verbringen werden. Jürgen Krass, die Klassenlehrerinnen und 125 Schüler kamen auf die Idee, die Fassade der Kardinal-von-Galen-Grundschule etwas bunter zu gestalten. Durch den Förderverein finanziert und durch den Vorsitzenden Guido Weber vorbereitet, machten sich die Kinder an die Arbeit. Auf dem Hof Watermann verewigten sie sich, mit Pinseln und Farben ausgestattet, auf kleinen Hölzern. Bunt zusammengestellt sollen die kleinen Platten, Rund- und Vierkanthölzer nun an der Fassade der Grundschule, auf dem Hügel des Schulhofes und im Innenraum des Schulgebäudes an die Abgänger 2009 erinnern. Text/Foto: as



Wichtig und richtig

CDU-Ortsunion Albersloh will Alte Küsterei verschönern und weiterentwickeln

Albersloh • Als wichtigen und richtigen Schritt sieht die CDU-Ortsunion Albersloh die langfristige Anmietung der Alten Küsterei an der Bahnhofstraße, in der das Trauzimmer, die Verwaltungsnebenstelle und die Räume des Heimatvereins untergebracht sind.

Mit seiner zentralen Lage im Dorfkern könne sich das Gebäude zu einer attraktiven und repräsentativen Visitenkarte für den Ort weiterentwickeln, sind sich die Vorsitzenden der CDU-Ortsunion Henning Rehbaum und Frank Rüdiger sicher.

Während sich der Innenraum des ca. 100 Jahre alten Gebäudes frisch renoviert zeige, lasse der Außenbereich des Hauses noch einiges zu wünschen übrig, sind sie sich einig. Hier nennen sie beispielsweise die relativ enge Zufahrt, die erwei-



Für eine Weiterentwicklung der Alten Küsterei setzen sich Frank Rüdiger (l.) und Henning Rehbaum ein. Foto: hus

tert werden könnte. Weiter könne mit einer stilvollen Beleuchtung das Gebäude in den Abendstunden als „erste Adresse der Stadt“ hervorgehoben werden. Auch sollten die Schaukästen parallel zur Bahnhofstraße beleuchtet

aufgestellt werden und das Interieur des Eingangs- und Empfangsbereiches dem Stil des Gebäudes entsprechen. Weiter sind sie sich sicher, dass das Anbringen von Holzfensterläden in Anlehnung an das historische Ori-

ginal weiter für eine optische Aufwertung sorgen würde.

Auf Initiative der CDU-Ortsunion ist von der CDU-Fraktion nun ein Antrag zur Weiterentwicklung der Alten Küsterei gestellt worden. Neben der optischen Aufwertung beinhaltet der Antrag ebenfalls eine Ausweitung der Besetzungszeit der Verwaltungsstelle. Dies sei ein Wunsch vieler Albersloher, ergänzen Henning Rehbaum und Frank Rüdiger, die der Meinung sind, dass mit kleinen Verbesserungsmaßnahmen ein optisches Herzstück des Dorfkerns mit vielen Funktionen für die Bürger entstehe kann.

Weiter bitten sie an dieser Stelle die Albersloher Bürger darum, tief in ihren Fotokisten zu wühlen, um vielleicht historische Fotos der Alten Küsterei zu finden. Wer fündig wird, möge sich bei Henning Rehbaum melden. •hus

Arbeiten gehen zügig voran

Turnhalle in Walstedde wird zunächst saniert und später dann erweitert

Walstedde • Die Sanierung der Turnhalle in Walstedde geht in die heiße Phase. Im ersten Bauabschnitt wird durch Zusammenarbeit der städtischen Hausmeister in Eigenregie mit dem Abriss der zu ersetzenden Dachelemente begonnen.

Daran anschließend werden Rohbau- und Trockenbauarbeiten durchgeführt. Später folgen Arbeiten im Sanitär- und Heizungsbereich. Einen großen Anteil nehmen zudem Erneuerungsmaßnahmen bei der Lüftungsanlage und der Elektroinstallation ein. Außerdem wird die Turnhalle eine Deckenstrahlungsheizung erhalten. Hauptsächlich im Sanitärbereich erfolgen Fliesen- und Malerarbeiten.

Wegen des Schützenfestes in der nächsten Woche werden zunächst die notwendigen Arbeiten im Innenbe-

reich durchgeführt.

Zudem müssen die Sportler aufgrund der Bauarbeiten vorübergehend aus der Halle weichen – es kommt daher zu Kooperationen mit den anderen städtischen Turnhallen.

Im zweiten Bauabschnitt erfolgt eine Erweiterung der Turnhalle um einen Gymnastik-, Bürger- und Jugendraum. Nach derzeitigen Haushaltsplanungen ist dies 2010/2011 vorgesehen. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt wurden Vorkehrungen für zukünftige Anbindungen und Anschlüsse berücksichtigt, nachdem die Planung mit den Beteiligten abgestimmt wurde.

375 000 Euro stehen nach dem Haushaltsplan für die Sanierung der Turnhalle zur Verfügung. Die Erweiterung wird nach der Kostenschätzung eines Architekturbüros bei 750 000 Euro liegen.



Vor Ort schaute sich Bürgermeister Paul Berlage (M.) an, wie weit die Bauarbeiten schon sind. Foto: pr

In dieser Summe sind auch 50 000 Euro enthalten, die bereits während der Sanierungsmaßnahmen für die spätere Anbindung anfallen.

Bürgermeister Paul Berlage zeigte sich sehr erfreut über den Beginn der Turnhallen-

sanierung: „Durch die gute Zusammenarbeit unserer Hausmeister kommen wir zügig voran und können zudem viel Geld sparen.“

Die Sanierung der Turnhalle wird voraussichtlich bis Mitte Oktober andauern.



32 zukünftige Schulkinder haben in der Nacht zu Freitag in der Stewwerter Kita St. Regina übernachtet. Los ging es mit dem Bettenaufbau. Anschließend führten die einzelnen Gruppen eine Stadtrally durch. Hier waren viele Aufgaben zu meistern. Danach stärkten sich alle Kinder mit einer Pizza und ließen den Abend am Lagerfeuer mit Spielen und Geschichten ausklingen. Der Termin für die Entlassfeier der zukünftigen Schulkinder ist am Donnerstag, 25. Juni. Beginn ist um 14.30 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der St. Regina-Kirche. Anschließend findet eine Abschlussfeier mit der Übergabe der Bildungsdokumentation der Kinder an die Eltern und einem Abschiedsgeschenk des Erzieherteams für jedes Kind im jeweiligen Gruppenraum statt. Ab Montag, 6. Juli, ist die Kita St. Regina bis einschließlich 24. Juli geschlossen. Foto: pr

Sendenhorst

Umgang mit Gefühlen

Sendenhorst/Drensteinfurt • Der Besuchsdienst der Pfarrgemeinde Drensteinfurt und die Caritas Sozialstation St. Elisabeth Sendenhorst möchten helfen, Abwechslung in den Alltag von Menschen zu bringen. Denn „mit der steigenden Zahl alter und alleinlebender Menschen erhöht sich häufig auch der psychosoziale Betreuungsbedarf“, betont Mechthild Löbber, Pflegedienstleitung der Caritas Sozialstation. Um die Unterstützung optimal leisten zu können, treffen sich die Ehrenamtlichen zum regelmäßigen Austausch. Eine wichtige Fortbildung fand am Montag im St. Josef-Stift in Sendenhorst statt. Mechthild Löbber wies auf das wichtige Thema hin: „Kommunikation und Umgang mit Gefühlen“. Als Referentin war Anita Hueske vom Begleitenden Dienst des St. Josef-Hauses und Leitung der Seniorenberatung Sendenhorst gekommen. „Gerade die Gefühls Ebene macht häufig Gespräche mit zu betreuenden Menschen nicht leicht“, betonte sie und ging auf Fragen und Hinweise aus dem Kreis ein. •op

Konfi-Camp in Hamm

Hamm/Sendenhorst • Das Konfi-Camp des Evangelischen Kirchenkreises Hamm findet an diesem Wochenende zum zweiten Mal auf Schloss Oberwerries statt. 272 Konfirmanden aus dem gesamten Kirchenkreis, auch aus Sendenhorst, haben sich gemeinsam mit ihren Pfarrern dazu angemeldet. Unter dem Motto „Earth, Wind, Water and Fire“ werden sie an verschiedenen Workshops zum Thema „Schöpfung“ teilnehmen. Abschluss ist am Sonntag, 21. Juni, um 9.30 Uhr ein Jugendgottesdienst auf dem historischen Schlossplatz von Oberwerries. Zu diesem sind alle Interessierten, insbesondere aber die Eltern und Geschwister der Konfi-Camp-Teilnehmer, eingeladen. www.jugendkirche-hamm.de

Gymnastik für Säuglinge

Sendenhorst • Einen Kursus „Spielerische Säuglingsgymnastik“ bietet die kfd St. Martin an. Dieser findet einmal wöchentlich an fünf Vormittagen unter der fachkundigen Leitung des Krankengymnasten Michael Fritsche statt. Angesprochen sind Eltern mit gesunden Säuglingen im Alter von drei bis zwölf Monaten. Beginn ist am Freitag, 4. September, um 10 Uhr im Mehrzweckraum der Westtorhalle. Ein weiterer Kursus startet am 30. Oktober. Mitzubringen sind eine Isomatte oder eine Stepdecke. Die Teilnehmergebühren belaufen sich auf 17 Euro für kfd-Mitglieder und 20 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen nimmt Michael Fritsche, Tel. (02526) 3949, entgegen.

Qualifizierte Tagespfleger

Sendenhorst • Blumen, Glückwünsche und das Zertifikat zur Qualifizierung als Tagespflegerin überreichte am Mittwoch Dieter van Stephaudt, Leiter der Familienbildungsstätte Ahlen, an: Daniela Dörk, Petra Jeller, Beate Honerpeick, Birgit Hönisch, Andrea Lohmann, Monika Steingraber, Gudrun Uhlenbrock, Bärbel Westbomke und Sabrina Wilbrand. Die neun Frauen aus Sendenhorst, Albersloh und Ennigerloh haben eine Ausbildung von 80 Unterrichtsstunden erfolgreich absolviert und wurden jetzt von allen Seiten für ihre engagierte und motivierte Mitarbeit gelobt. •as

Größter Biergarten lädt wieder ein

Kurparkfest am 25. Juli in Hamm

Hamm • Am 25. Juli öffnet Hamms größter Biergarten wieder seine Tore zum Kurparkfest. Ab 18 Uhr wird ein Programm für jedermann geboten. Auch die jüngeren Gäste werden durch zahlreiche Einlagen des Kinderprogramms bis zum großen Höhenfeuerwerk um 22.30 Uhr unterhalten. Vom Kinderschminken über das Zirkuszelt bis hin zur Hüpfburg wird alles geboten. Zum ersten Mal wird diesmal auch eine große Kletterkistenanlage im Kurpark aufgebaut.

In diesem Jahr werden drei Großbühnen aufgestellt.

Auf der Isenbeck-Bühne werden dieses Jahr die „Isarwinkler Spitzbaum“ für Stimmung sorgen. „Unterhaltungs-, Tanz-, Stimmungsmusik im Oberkrainer-Sound“, so beschreiben die Bayern ihre eigene Musik.

Auf der Sparkassen-Bühne warten gleich mehrere verschiedene Highlights: angefangen bei der Band „VIP Lounge“ über „Wilde Her-

zen“ bis hin zu „Bella Vista“. Auf und vor der Stadtwerke-Bühne wird wieder gerockt. Ab 18.30 Uhr wird die Band „Sound Mafia“ den Kurpark beschallen. Die fünfköpfige Gruppe wird zuerst die Menge einheizen, bevor anschließend „Men Without Stars“ auf die Bühne kommen. Die Stadtwerke-Bühne wird dieses Jahr ein wenig versetzt und nicht mehr links, sondern rechts neben dem Hügel stehen.

Um 22.30 Uhr stoppt wie jedes Jahr kurz die Musik, denn dann wird der Kurpark wieder durch das große Höhenfeuerwerk erleuchtet.

Mit einem abwechslungsreichen Angebot an Getränken und Speisen wartet Hamms größter Biergarten wieder auf viele Besucher.

Im Eintrittspreis ist die Hin- und Rückfahrt mit städtischen Bussen enthalten. Karten gibt es in Kürze beim Verkehrsverein in der Insel, beim Ticket Corner und beim Westfälischen Anzeiger.



Dreingau Zeitung

Markt 1 • 48317 Drensteinfurt • Telefon 0 25 08 / 99 03 0
Telefax: 0 25 08 / 99 03 40
anzeigen@dreingau-zeitung.de • redaktion@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Familienanzeigen in Ihrer Dreingau Zeitung

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

**BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG**

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306

ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

steinbildhauerei Grabmale rüther

Natursteinverarbeitung
Fensterbänke
Treppen
Granitabdeckungen
Fassaden

Betrieb: Strontianitstr. 4 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/467 • Fax 7318 • Privat: 984060 • Westwall 69
mobil: 01 70 / 9 92 85 13
www.werne-direkt.de/ruether

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF- / CIP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die **Dreingau-Zeitung**

claßen DRUCK

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlerner Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

Wenn Ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, bin ich immer bei euch.
Antoine de Saint-Exupéry

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma Liebe, Freundschaft, Nachbarschaft und Hilfsbereitschaft schenkten, sie auf ihrem letzten Weg begleiteten. Danke sagen wir für viele Besuche, Briefe, Blumen, Geldgeschenke und liebevolle Umarmungen. Es hat uns gut getan und getröstet.

Anni Reher
geb. Jütte
* 30.05.1925
† 07.05.2009

Kinder, Enkel und alle Angehörigen

Zum Sechswochen-Seelenamt am Samstag, dem 27. Juni 2009, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Drensteinfurt, laden wir herzlich ein.

Liebe Oma Else!

Herzlichen Glückwunsch zum **70ten** Geburtstag

wünschen Dir
Lina und Ole

Schön, dass es Dich gibt!

Etwas von Dir wird immer in unserem Herzen zurückbleiben.

Luise Kötter
verw. Tauferner
geb. Niewöhner

* 25. März 1934
† 12. Mai 2009

Danke

Es hat uns tief bewegt und getröstet, dass sie so viele auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei Pastor Hembrock für die schöne Messe.

Ein besonderer Dank gilt auch Hildegard Rüsing für die fürsorgliche Begleitung in dieser schweren Zeit.

Ebenso danken wir für die zahlreichen Blumen- und Geldspenden.

**Hubert Roters
Ursula Pauck geb. Tauferner
Nicoletta Schlüter geb. Kötter
und Angehörige**

Das Sechswochenseelenamt findet am Samstag, dem 27. Juni um 17.30 Uhr in der St. Regina-Kirche, Drensteinfurt, statt.

Tannenweg 6
48317 Drensteinfurt



Lensing Druck
Ahaus • Münster • Dortmund

**Wir bringen Farbe ins Leben.
Mit Druck!**

Was immer Sie möchten – wir drucken es.

Mit modernster Technik, einem kompetenten Team, kreativen Ideen und viel Erfahrung.

Sprechen Sie mit uns!
Lensing Druck
Ahaus • 0 25 61 / 6 97-80, -20
Münster • 02 51 / 5 92-23 50
Dortmund • 02 31 / 90 59-20 10, -20 01

www.lensing-druck.de

Geschäftsanzeigen

Rund um den Baum
Bäume, Wurzeln, Sträucher, pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen
Baumwurzelprobleme
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. **Zertifizierte Baumprofis klettern** und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Angebote kostenlos
Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne / Herbern 02599/740314
01 60 / 98 65 21 65
www.derbaumlaeufer.de

Elektro Service Ahlers
Meisterfachbetrieb
Spezialist für Hausgeräte
Hausgerätekummer?
Wähle diese Servicenummer!
0 25 08/85 77
48317 Drensteinfurt - Am Ladestrang 12

HEIMKEN TISCHLEREI
INNENAUSBAU
• Reparaturarbeiten
• Zimmertüren
• Einbauschränke
• und vieles mehr
Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08 - 2 67

Soforthilfe: 02508 - 9939823
Philipp Spielbusch Computer
PSC
Abgestürzt?
Hausbesuche nach Terminvereinbarung
www.psc-drensteinfurt.de

SCHNITTROSEN KRONSHAGE
Täglich schnittfrisch
Sträube, Gestecke und Kränze
Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

Eißing An- und Verkauf
Jetzt auch in Albersloh!
Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/931272 und 0176/80 25 92 73

STALJAN
Am Bahnhof 10
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Tel. 0 25 38 / 80 11 • Fax 0 25 38/13 59
● Heizöl ● Diesel ● Gase
● Getränkeabholmarkt

Verschiedenes

Wer verschenkt alte Couchgarnituren mit Holzgestell, Eiche-Rustikal?
Tel. 01 51/ 11 66 67 28

Suche defekte Gefriertruhen, Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.
Tel. 01 51/ 11 66 67 28

Hallo Gartenfreunde!
Haben Sie Interesse 2010 auf einer kleinen Fläche (ca. 60 m²) auf dem Eickendorfer Weg ihr eigenes Gemüse anzubauen?!

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
Waschautomaten, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde
Beratung und Verkauf
Rudolf Klink - Walstedde
Telefon 0 23 87/ 7 97

Auto/KFZ

Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!
Tel. 01 76/ 23 20 60 10 oder 02 51/ 4 81 97 48



anzeigen@dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt • Telefon 0 25 08 / 99 03 0
Telefax: 0 25 08 / 99 03 40
anzeigen@dreingau-zeitung.de • redaktion@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

Unterricht

Erf. Lehrkraft
fördert gezielt Schulleistungen
Kl. 1 - 13
Tel. 0 23 87/90 00 60

Lehramtsstudentin
bereitet über die Sommerferien auf die NP in Englisch vor (alle Klassen).
Tel. 0173-8984341

Stellen

Neurologisch-psychiatrische Gemeinschaftspraxis sucht baldmöglichst erfahrene/n **Medizinische/n Fachangestellte/n (Arzthelfer/in)** für eine Halbtagsstelle.
Bewerbungen bitte an Praxis Dres. Annen/Bade/Holling Oststraße 24, 48145 Münster



Immobilien

Grundstücke

LANGHEIM Immobilien
Rinkerode:
unverbaubares Südgrst. von 982 m² mit ZFH, Wfl. 202 m², Bj. 69, gute Bausubstanz, ausbaufähiger Dachboden, auch als Anlage geeignet
KP nur 195.000 Euro
www.langheim-immobilien.de
Tel. 0 25 38/9 51 63

LANGHEIM Immobilien
Rinkerode:
1032 m² unverbaubares Südgrst., mit EFH inkl. ELW, Wfl. ca. 160 m², Bj. 59, Anbau und Teilsanierung 1999
KP nur 238.500 Euro
www.langheim-immobilien.de
Tel. 0 25 38/9 51 63

Garage

Garage zu mieten gesucht!
Sendenhorst, Nähe Südstraße.
Tel. 0151-21272394

Lagerräume

Lagerhalle im Außenbereich
200 m² in Werne Wessel zu vermieten.
Tel. 0151-11209600

Whg.-Gesuche

Älteres Paar
sucht eine EG-Whg., ca. 60-70m², 2-3 Zimmer, KFZ-Stellplatz, Keller in Drensteinfurt.
Tel. 02508-9497

Immobilien

IMMOBILIEN MARION RÖWEKAMP
Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden dringend 3-4 Zi., EG-Whg. oder DHH im Umkreis von Drensteinfurt und Hilstrup. Für Sie als Eigentümer stressfrei und kostenlos.
Es freut sich auf Ihren Anruf: Ihr Immobilienberatungsteam Marion Röwekamp
Tel.: 0 25 38 - 95 22 18
Mobil: 01 62 - 51 53 859
www.immo-roewekamp.de

Häuser-Verk.

Klinkerbungalow
140 qm Wfl., 2 Gar., Carport, 1.275 qm Grund, freiw., Sackgassenlage in Drenst.-Walstedde, Amke, KP 195.000 Euro/VHB.

1- bzw. 2-Fam.-Haus
140 qm Wfl., 2 Eingänge, Garage, 607 qm Grund, freiw., in Ahlen, KP 139.000 Euro/VHB.

IMMOBILIEN TEIPEL IVD
Tel. 0 23 85/ 92 22 48
www.immobilien-teipel.de

amarc21
Verkauf
Besichtigung - Sonntag, 21.06.09 von 14-15 Uhr / Münsterstraße 15 EFH / ZFH zum Wohnen, Arbeiten u. Vermieten, 330 qm Wfl., 484 qm Grstck. VB 290.000 €
amarc21 Immobilien Berens
Marienstraße 6
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/ 99 60 99
www.amarc21.de

EFH-Verk.

Freistehendes EFH
in Drensteinfurt berufsbedingt zu verkaufen, Bj. 2003, voll unterkellert, 122 m² Wfl., 516 m² Grdst, Südgarten, Preis VS.
Tel. 0151-17150311

Vermietung Rinkerode:

Schöne Single-DG-Whg., Ahornlaminat, 3 Zi., Kü., Diele, Bad, Wfl ca. 64 m², **KM 360 Euro** zzgl. NK/HK

Rinkerode:
Erstbezug! Modernste Energiesparteknik! 3 Zi., Kü., Diele, Bad, Gäste-WC, Loggia, Garage möglich, Abstr. Wfl. ca. 87 m², **KM 590 Euro** zzgl. NK/HK

Rinkerode:
Landhausstil Große 2 Zi., Kü., Diele, Bad, Balkon, Studio, **sofort frei**, Wfl. 75 m², **KM 450 Euro** zzgl. NK/HK

Verkauf: Rinkerode:
ETW- mit Fernblick. 3 Zi., offene Wohnküche, 2 Bäder, Diele, Balkon, Garten ca. 220 m², 1.OG. Wfl. 90 m², Bj.1970, **KP 98.000 Euro**

3-Zi.-Whg.

Drensteinfurt Vom-Stein-Str.
Helle 75 qm, 3-Zi-Whg., 1. OG, großer Südbalkon, Wohnzimmer Parkett, Keller, ab 01.10.09 oder früher, **KM 355 €+HK/NK, 2 KM Kautiön.**
Tel. 02501-13823

5-Zi.-Whg.

Drensteinfurt-Walstedde
Maisonette-Wohnung, 115 m², 5 ZKB, Balkon, Laminatauslage, in ruhiger Wohnlage zu vermieten.
Tel. 0251-277094 od. 0160-7010527

Dr. Kurzhals Immobilien GmbH
Telefon 0 25 08/4 51
www.dr-kurzhals.de



EFH Verk.

LANGHEIM Immobilien
Rinkerode:
2008 aufwendig saniertes EFH, Bj. 61, Wfl. 139 m² + 24 m² Studio auf unverbaubarem Naturgrst. v. 980 m² in ruhiger Ortsrandlage
KP 254.800 Euro
www.langheim-immobilien.de
Tel. 0 25 38/9 51 63

LANGHEIM Immobilien
Rinkerode:
helles, freundliches Energiesparhaus, TOP-Zustand, optional mit ELW nutzbar, große Loggia, Wfl. ca. 180 m², Bj. 98, auf 407 m² Kaufgrst. m. liebevoll angelegtem Garten
KP 258.000 Euro
www.langheim-immobilien.de
Tel. 0 25 38/9 51 63

2-Zi.-Whg.

Drensteinfurt
ELW, 42 m², 2 Zimmer (2Ebenen), Bad mit Dusche, seperater Eingang, PKW-Stellplatz zu vermieten ab August 2009, **KM 250 € + NK.**
Tel. 02508-993369

Rinkerode
freundl. DG-Wohnung, 2 1/2 Zi, Wohnküche, Bad, Kellerraum, in ruhiger Wohnlage, 82 m², **KM 390 € + NK.**
Tel. 02538-490

ETW-Verk.

Wohnung zu verkaufen!
Sendenhorst, 3,5 Zi.-Whg., 73 qm + 6 qm Keller, 2 Balkone (Süd und West), Tiefgaragenstellplatz, Bj. 2000, 2. OG, von Privat 98.500 Euro.
Tel. 01 76/ 20 95 70 23

Wir telefonieren für Sie!
Machen Sie doch, was Sie am besten können.

Wir bieten Ihnen maßgeschneidertes Telefonmarketing. Rufen Sie uns an! 0231 · 5344-0 info@westcall.de

Ihr professionelles Call Center
west call